

# Informationen

## Unsere nächsten Anlässe in Dagmersellen

- **Sonntag, 20.09.2020, 10.00 Uhr: Gottesdienst, Kinderprogramme, Kafibar**
  - **Dienstag, 29.09.2020, 20.00 Uhr: Gebet in Dagmersellen**
  - **Mittwoch, 14.10.2020, 09.30 Uhr: Start Lebe leichter**
  - **Sonntag, 18.10.2020, 10.00 Uhr: Family special, der Erlebnis-Gottesdienst für alle Generationen, Kinderhüeti, Kafibar**
- **Wer sich einer Kleingruppe anschliessen möchte, darf sich gerne bei Anita oder Johannes Breiter melden.**



# Dagmersellen

dagmersellen.heilsarmee.ch  
Tel. 062 962 28 47

Treffpunkt:  
Sagenstrasse 20, 6252 Dagmersellen

## Predigtnotizen und Informationen Sonntag, 06. September 2020

<b>Serie:</b>	<b>Bergpredigt 7</b>
<b>Thema:</b>	<b>Jesus lehrt uns beten</b>
<b>Text:</b>	<b>Matthäus 6,5-13</b>
<b>Ziel:</b>	Wir sind motiviert fürs Gebet und entwickeln eine Leidenschaft dafür!

Gebet gibt uns die Möglichkeit, mit Gott zu reden. Wir dürfen lernen, so zu beten wie Jesus es uns gezeigt hat. Wer betet, kann Auswirkungen erwarten. Das Vaterunser ist ein Leitfaden wie wir beten sollen. Jesus sagt hier ein paar ganz wichtige Dinge.

Achte darauf, dass du ohne Ablenkung bist! Bete laut! Faste. Jesus sagt, dass es sechs Themenbereiche gibt, über die wir beten sollen. Ich bin überzeugt, Jesus hat uns diese Themen auch gegeben, um uns das Beten etwas einfacher zu machen. Denn nicht immer wissen wir, wofür wir beten sollen.

### 1. Nahe dich dem Vater im Himmel (V.9)

Wir richten unseren Blick weg von uns und unserer Beschränktheit zum lebendigen Gott. Das Revolutionäre, das Jesus hier sagt, er nennt Jahwe „Vater“. Denn jeder Mensch, der Jesus Christus als seinen Erlöser ins Leben aufnimmt, wird zu einem Kind Gottes. Das bedeutet, wir haben einen neuen Vater bekommen. Gottes grösstes Anliegen für den Menschen ist, dass er eine Beziehung zu ihm bekommt. Das

heisst, wir dürfen ihn Vater nennen. Wenn die Bibel sagt: **Dein Name werde geheiligt**, dann erinnern wir uns daran, dass Gott sich offenbart hat. Gott hat uns gezeigt, wie er ist.

Ein Name von Gott ist: Gott ist meine Gerechtigkeit. Gott schaut dich durch Jesus an. Er ist nahe. Das bedeutet, Gott begleitet mich durch mein ganzes Leben. Gott ist unser Arzt, der sich unserer Krankheiten und Schwachheiten annehmen will. Gott ist unser Versorger. Er nimmt sich unserer Anliegen an, und er will uns versorgen. Gott ist unser Hirte. Das bedeutet, jemand, der uns leiten will in unserem Leben, der uns schützen will.

Gott ist auch unser Panier, unser Banner. Das heisst, dass Gott auch im Kampf des Lebens da ist.

Wir sollen unsere Vorstellungen, wie Gott ist, an dem ausrichten, was die Bibel über ihn sagt. Weisst du was geschieht, wenn wir anfangen so zu beten? Wir werden gestärkt in unserem Glauben. Wir merken, wie viele negative Dinge, die wir vielleicht über Gott denken, rausgeworfen werden aus unserem Leben.

### **2. Bitte um Gottes Herrschaft (V.10a)**

Jesus sagt: „Bete, **dein Reich komme**.“ Wir beten, dass sich das Reich Gottes auf dieser Welt ausbreitet. Wir segnen deshalb unser Land, unsere Regierung. **Dein Reich komme** heisst auch, wir wollen Gottes Herrschaft in unserem Leben.

? Wer hat das Sagen in deinem Leben? Sind wir es, oder ist es wirklich Gott?

### **3. Bitte, dass Gottes Wille geschieht (V. 10b)**

Jesus sagte auch: Betet, **dein Wille geschehe auf der Erde, wie er im Himmel geschieht**. Da geht es nun darum, dass das, was Gott sich im Himmel ausdenkt, auch hier unten verwirklicht wird. An Jesus zu glauben ist nicht ein Leben der Selbstverwirklichung, sondern eines der Verwirklichung dessen, was Gott geplant hat. Wir beten, dass Gottes Wille in unserem Leben geschieht.

! Herr, lass mich deinen Willen für mein Leben erkennen.

### **4. Bitte um das tägliche Brot (V.11)**

Jesus sagte: **Gib uns heute unser tägliches Brot**. Hier beten wir für die täglichen Anliegen, die wir haben. Wir dürfen wissen: Gott ist an allem interessiert. Gott sieht all die Anliegen, die du hast, in deiner Familie, in deinem Beruf, in deinen Entscheidungen deines Lebens. Gott

sagt: Ich will dir helfen. Wir beten aber auch dafür, dass wir genug Brot in unserem Leben haben. Betet doch auch für alle, die das Wort Gottes verkündigen, dass sie Kraft haben, das Wort Gottes weiter zu geben.

### **5. Bitte um Vergebung und vergib (V. 12)**

Jesus sagt: **Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir denen vergeben haben, die an uns schuldig wurden**. Das erinnert uns daran, dass wir die Vergebung von Gott in unserem Leben brauchen. Wenn ich immer wieder zu Gott komme und mich reinigen lasse und anderen verzeihe, geschieht etwas: ich werde nicht hart. Ich werde nicht verhärtet im Herzen. Andern zu vergeben bedeutet, ich übergebe Menschen und Situationen Gott und sage: Ich begrabe meine menschlichen Erwartungen, und ich lasse los. Dann erleben wir eine Freiheit von dem, was uns verletzt hat.

### **6. Bitte um Sieg in Versuchung (V.13)**

**Und lass uns nicht in Versuchung geraten, sondern errette uns vor dem Bösen**. Es ist nicht so, dass Gott uns in Versuchung führt. Aber dieses Leben ist voller Versuchungen. Jeder von uns kennt diesen Zug im Herzen, negativen Dingen Raum zu geben. Betet darum, dass ihr weise lebt. Gehe gewisse Dinge in deinem Leben erst gar nicht an. Lass deine Finger von gewissen Dingen, weil sie dir nicht gut tun würden.

Wie können wir das tun? Die Bibel sagt uns in Epheser 6: **Zieht die ganze Waffenrüstung Gottes an**. Weisst du, was die Auswirkungen davon sind? Du hast mehr Sieg in deinem Leben.

Deshalb sagt uns Jesus, betet so. Du hast mehr Stehvermögen und Sieg in deinem Leben. Auch wenn die dunklen Tage in deinem Leben einmal kommen, wirst du den Boden nicht verlieren.

? Hast du Vertrauen, dass dein Gebet Auswirkungen hat? Hast du in deinem Leben eine tägliche, ungestörte Zeit, wo du mit Gott alleine bist? Wenn nicht, triff eine Entscheidung.

Vielleicht merkst du, dass dein Gebetsleben mit Gott auf dem abklingenden Ast ist.

Dann will ich dir sagen: Schau nicht zurück, schau nach vorn und sage: Das kann geändert werden. Du kannst Gott darum bitten, dass er dir eine Leidenschaft und Freude zum Gebet gibt.

In Liebe verbunden Johannes Breiter